

- 3) Es hat der Gasthalter, George Holzschue, alhier, sein Nebenhaus, am Stockholm gelegen, vor und um 1200 Rthlr. mit gewissen Vorbehalt verkauft. Wer nun an sothanem Hause etwas zu präntiren vermeynet, kan sich bey demselben angeben.
- 4) Der Candidat. Theol. Hr. Dhon, ist gesonnen, die Jugend, im Christenthum und in der Latinitat, zu informiren. Wer hierzu Lust hat, kan sich bey ihm, in der Altenneustadt, in der Schulhischen Erben Behausung wohnhaft, angeben.
- 5) Bey Hrn. Döring, auf dem Brinck, ist veritabler Hüninger Bleicher-Wein, die Bouteille vor 16 Albus, wie auch guter Mosler-Wein, die Bouteille á 16 Alb. zu haben.
- 6) Bey dem Beckermeister Werner, auf der Oberneustadt, ist gut Roggen-Meehl, die Meße vor 12 Albus zu haben.
- 7) Bey dem Marktmeister, Hrn. Petri, bey der grossen Kirche, sind folgende Weine, zu haben: als Rheinwein, Franzwein, Muscaten-Sect und Pontac.
- 8) Bey dem Kaufmann Hrn. Lange, ist guter alter Holländischer Flachs, wie auch guter Braunschweiger Pflanzen-Saamen zu haben.
- 9) Bey denen Gebrüderen Grandidier, in der Endtengasse, ist verschiedenes Hanauer Porcellain, um einen civilen Preis, zu haben.
- 10) Bey Hrn. Boulnois, auf dem Markt wohnhaft, sind alle Woche, frische Holländische Heringe, um billigen Preis, zu haben.
- 11) Zwey grosse Coffe-Mühlen, welche sich vor einen Krämer schicken, wie auch, ein Feld-Bett, benest einer Brat-Manne, zu verkaufen.
- 12) Auch stehet ein Strumpfweber-oder Socken-Stuhl nebst einer Zwirn-Mühle und zugehörigen Sachen, zu verkaufen. Der Verleger gibt Nachricht.

### V. Gelehrte-Sachen.

- 1) Das Portrait Sr. Hochfürstl. Durchl. des Höchsteel. Herrn Landgrafen Wilhelm des VIIIten ist bey denen Gebrüdern Grandidier, um einen civilen Preis, zu haben.

### VI. Copulirte, in Cassell, vom 25ten Julii bis den 1ten Augusti.

In der Altstädter-Gemeinde: Johann Andreas Vogt, Kürschner, mit Friderica Muchin.  
2) Georg Bierbrauer, Schuster, mit Anna Elisabeth Frickin.